

Puchheim aktuell

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Puchheim in Zusammenarbeit mit dem Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Puchheimer Kulturzentrum PUC

Großes Festprogramm zum 20-jährigen Jubiläum

Das Puchheimer Kulturzentrum PUC wird heuer 20 Jahre alt. Im April 1999 wurde das architektonisch anspruchsvolle Haus im Rahmen einer Veranstaltung mit dem bekannten Schauspieler und Kabarettisten Jörg Hube nach zweijähriger Bauzeit der Öffentlichkeit übergeben. Seitdem wirbt es mit der PUC-eigenen Mischung aus Eigenproduktionen und Gastspielen in vielfältigen kulturellen Genres um das Publikum und trägt so zur kulturellen Bereicherung des Münchner Westens sowie des Landkreises Fürstenfeldbruck bei. Es wurde damit, wie es eine Journalistin ausdrückte, „zum etwas anderen Kulturzentrum“ im Landkreis, bei dessen Programm es immer etwas zu entdecken gibt.

Auch Puchheims Vereine

nutzen das Haus gerne für ihre Veranstaltungen. Selbst nach 20 Jahren ist es mit der markanten Dachkonstruktion noch immer Puchheims auffälligstes Gebäude. Es ist inzwischen sogar zu einer Art Wahrzeichen Puchheims geworden. Im Jahr 2001 wurde es von der Jury des Balthasar Neumann-Preises zu einem der sechs interessantesten Neubauten in Deutschland gekürt. Selbstverständlich kann das Haus auch für Veranstaltungen aller Art gemietet werden.

20 Jahre PUC ist ein Anlass zum Feiern und alle Puchheimerinnen und Puchheimer sind herzlich eingeladen mitzufeiern. Die Stadt Puchheim gewährt zum Jubiläum freien Eintritt beim Theaterzirkus Compagnie Nicole & Martin aus der Schweiz, die ihr Zelt



auf der PUC-Wiese aufschlagen. Die Freikarten für „Der Eisenhans“ am Samstag, 11. Mai, um 17 Uhr und für „Das Mädchen ohne Hände“ am Sonntag, 12. Mai, um 15 Uhr müssen vorher im PUC abgeholt werden – solange der Vorrat reicht.

Der Eintritt ist auch frei für die Veranstaltung „Vexations-Flexations“ nach Erik Satie am Wochenende 25. und 26. Mai. Ganz in der PUC-Tradition der selbst produzierten künstlerischen Projekte, hier zusammen mit der Musikschule Puchheim, steht dieses Projekt für 20 Jahre PUC – 20 Stunden Musik. Über 200 Musikerinnen und Musiker, Profis und Laien, nehmen an diesem Projekt teil, welches das in den letzten 20 Jahren gewachsene PUC-Programm in 20 Stunden komprimiert präsentiert. Die historischen Ausstellungen zum Flugfeld und zum Kriegsgefange-

nenlager Puchheim werden ebenfalls wieder aufgebaut. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, einfach vorbeizuschauen.

Fotos: Oliver Jaist



Das Jubiläumsprogramm „20 Jahre PUC“

- ★ Ausstellung „20 Jahre PUC“ von Oliver Jaist: Donnerstag, 2. Mai, bis Sonntag, 2. Juni – Vernissage Donnerstag, 2. Mai, 19 Uhr;
- ★ Compagnie Nicole & Martin: Samstag, 11. Mai, 17 Uhr „Der Eisenhans“ und Sonntag, 12. Mai, 15 Uhr „Das Mädchen ohne Hände“;
- ★ Puchheimer Taschenoper – „Rita“ von G. Donizetti: Freitag, 17. Mai, 20 Uhr;
- ★ Talk im PUC: Samstag, 18. Mai, 19 Uhr;
- ★ Puchheimer Taschenoper – „Rita“ von G. Donizetti: Sonntag, 19. Mai, 19 Uhr;

- ★ Renaud Garcia-Fons Trio – Jazz around the World: Donnerstag, 23. Mai, 20 Uhr;
- ★ „Vexations-Flexations“ 20 Jahre PUC – 20 Stunden Musik, Konzertperformance nach Eric Satie: Samstag, 25. Mai, 16 Uhr, bis Sonntag, 26. Mai, 12 Uhr;
- ★ 4. Kammermusik in Puchheim – Konzert: Montag, 27. Mai, 20 Uhr;
- ★ Luise Kinseher – Kabarett: Freitag, 31. Mai, 20 Uhr.

Ausführlichere Beschreibungen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf Seite 9.



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten!**

TÜV geprüft und top ausgezeichnet!

- ✓ Intensive Vorbereitung auf Schulaufgaben/Tests
- ✓ Hohe Kundenzufriedenheit, langfristige Erfolge
- ✓ Günstige Preise, keine Mindestanmeldedauer

**Lassen Sie sich beraten:
089 / 800 76 667**

**Puchheim-Bhf. • Lochhauser Straße 13a
www.schuelerhilfe.de/puchheim**

Direkt am S-Bahnhof

Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe

40% auf alle Schuhe

Schuh Meier

Ihr Fachgeschäft
für bequeme
Damen- und Herrenschuhe

Lochhauser Straße 22 - 82178 Puchheim-Bhf
Tel. + Fax 089 / 84 93 35 88

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus: Familie – Wohnen – Mobilität

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

wenn man aktuelle Umfragen auswertet, werden für die Kommunen regelmäßig folgende Handlungsfelder genannt: Kinderbetreuung, Wohnungsmarkt und Verkehrssituation. Besonders in der Region München beschäftigen diese Themen die Menschen. Einfache Lösungen liegen nicht vor, weil es sich um vielschichtige und voneinander abhängige Probleme handelt. So kann man zwar beispielsweise bezahlbaren Wohnraum in der Peripherie finden, muss dann jedoch den täglichen Stau in Kauf nehmen. Und sicher bräuchten wir hier vor Ort mehr Kinderbetreuungspersonal, das sich aber die hohen Mieten nicht leisten kann.

Über all diese Entwicklungen kann man jammern und sich die guten alten Zeiten zurückwünschen. Die Gesellschaft im 21. Jahrhundert hat sich eindeutig für andere Lebensentwürfe entschieden und erwartet Vorschläge, wie

man die geltenden Rechtsansprüche praktisch gestaltet und umsetzt. Diese Erwartung ist nachvollziehbar, man sollte von Politikerinnen und Politikern jedoch keine Zauberkräfte erwarten und selbst die Beobachterrolle einnehmen. Politik kann nur kleine Schritte anbieten, bei denen allerdings der Weg zum Ziel erkennbar sein muss.

Solche Schritte werden auch in Puchheim gegangen. Mit dem Bau des zweiten Kinderhauses im Wohnpark Roggenstein verbessert die Stadt zum einen die Kinderbetreuungsquote und zum anderen werden acht Wohnungen für Erzieherinnen und Erzieher gebaut. Während die baulichen Voraussetzungen für eine optimale Kinderbetreuung erfüllt sind, besteht auf Seiten der Personalgewinnung eindeutig ein Engpass. Die Stadt hat zwar Räume, der Freistaat schafft es jedoch nicht, genügend auszubilden.



Geschweige denn, eine angemessene Bezahlung zu organisieren. Durch das Angebot der Bedienstetenwohnungen versucht die Stadt, ein zusätzliches Argument für den Standort zu generieren und eben auch Wohnen und Arbeiten näher zusammen zu bringen.

Die Städtische Wohnraumentwicklungsgesellschaft WEP errichtet vier Modulhäuser in der Schwarzäcker Straße in Puchheim-Ort. Die Häuser werden in Holzbauweise gebaut, weil Holz jederzeit recycelbar ist, CO₂-neu-

tral wächst und von regionalen Firmen verarbeitet werden kann. Die hohen energetischen Standards für die Häuser begrenzen die zweite Miete für Strom und Heizung. Die Grundrisse der Wohnungen sind modular konzipiert, um auf veränderte Anforderungen reagieren zu können. Fünf Zimmer kann man mit relativ geringem Aufwand zu einer großen Wohnung zusammenschalten, aus einer großen Wohnung kann man fünf Studentenzimmer als WG anbieten. Die Ausstattung ist sparsam, damit die Mieten bezahlbar bleiben. Eine beständige Fluktuation ist gewollt, so dass immer wieder andere Wohnungsberechtigte zum Zuge kommen können, wenn die Bestandsmieter eine größere Wohnung auf dem Markt gefunden haben.

Ende April startet die Expressbuslinie X80 von Puchheim nach Moosach. Durch diese neue Tangentialverbindung braucht man nicht mehr in die Münchner Innen-

stadt, um in den Norden zu kommen. Außerdem kann man den Bus als Notfalllinie beim Ausfall der S4-West nutzen: mit der U-Bahn nach Moosach und dann mit dem Bus bis nach Puchheim. Dies verspricht eine wesentliche Verbesserung des ÖPNV und ist mit der Hoffnung verbunden, dass viele dann doch ihr Auto zu Hause stehen lassen. Immerhin kann man im Bus bestens lesen, zum Beispiel Puchheim aktuell.

Der längste Weg beginnt mit kleinen Schritten und je länger man unterwegs ist, desto mehr Erfahrung und Wissen hat man sich erlaufen. Wir sind in Puchheim schon einige Strecken unterwegs und ich hoffe, dass Sie hier Teilerfolge und Ziel erkennen sowie diese Richtung auch weiterhin unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

N. Seidl

Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Puchheims Friedhöfe

„Druckprobe“ an den Grabmalen

Aus Sicherheitsgründen muss alljährlich auf allen Puchheimer Friedhöfen nach der Frostperiode eine Druckprobe, bei der die Grabmale auf ihre Standfestigkeit geprüft werden, durchgeführt werden. Diese findet heuer in der 19. Kalenderwoche von Montag, 6. Mai, bis einschließlich Freitag, 10. Mai 2019, auf den Puchheimer Friedhöfen Ort / Bahnhof / Waldfriedhof Schopflach statt. Die Überprüfung entbindet den Nutzungsberechtigten nicht von seiner

Verantwortung, mögliche Gefahren, die mit der Standfestigkeit eines Grabmales verbunden sind, zu beseitigen. Wird eine unmittelbare Gefahr festgestellt, dass die Grabmale umzustürzen drohen, können diese von der Friedhofsverwaltung umgelegt werden. Zur Aufstellung und Reparatur kann der Auftrag nur befähigten Handwerksmeistern erteilt werden, da ausschließlich sie die Standsicherheit der Grabmale gewährleisten können.

Die Beiräte der Stadt

Die nächsten Sitzungstermine

Sitzung des Behindertenbeirats: Die nächste öffentliche Sitzung des Behindertenbeirats ist am Montag, 6. Mai, um 17 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 2 - 4. Themen sind unter anderem der barrierefreie Ausbau des Bahnhofs und die geplanten Aktivitäten zum Thema Barrierefreiheit in Puchheim. Der Raum ist stufenlos zu erreichen und interessierte Bürger sind stets willkommen.

Sitzung des Umweltbeirats: Die nächste öffentliche Sitzung des Umweltbeirats findet statt am Dienstag, 21. Mai, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Puchheimer Rathauses. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder dem Internet unter www.puchheim.de.

Sitzung des Seniorenbeirats: Die nächste öffentliche Sitzung findet statt am Donnerstag, 23. Mai, um 17.30 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 4.

Fundsachen im März 2019

Umgehend bei der Stadt geltend machen

In der Verwaltung der Stadt Puchheim wurden in der Zeit vom 1. bis 31. März 2019 die nachfolgend aufgeführten Fundsachen abgegeben:

- ★ Jacke „152“ ICEPEAK, schwarz/blau/gelb;
- ★ ein Schlüssel mit Anhänger (Tiger), gelb/schwarz;
- ★ Damenrad „Viktoria“, 28 Zoll, schwarz;
- ★ MVV Isar Card Abo, weiß/grün/blau;
- ★ zwei Schlüssel mit Ring, silberfarben;
- ★ zwei Schlüssel u. Autoschlüssel (BMW), silberfarben/schwarz;
- ★ drei Schlüssel mit Ring, silberfarben.

Die Verlierer dieser Fundsachen werden aufgefordert, ihre Rechte umgehend bei der Stadt Puchheim (Poststraße 2, 82178 Puchheim) geltend zu machen.

Impressum

Das **Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim** erscheint monatlich (mit Ausnahme August) als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird am Erscheinungstag an alle Haushalte innerhalb des Stadtgebietes verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern,
Fürstenfeldbrucker Tagblatt,
Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck;
Verantwortlich im Sinn des Presserechts ist der Erste Bürgermeister der Stadt Puchheim, Norbert Seidl;

Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn,
E-Mail: Ursula.Sesterhenn@puchheim.de;
Redaktionelle Betreuung: Hans Kürzl,
Telefon 08141/400129,
Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;

Anzeigen: Markus Hamich,
Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,
E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;

Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;
Anzeigen-Preisliste Nr. 75,
gültig ab 1. Oktober 2018;

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 18. April 2019 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen verantwortlich.

Die nächste Ausgabe von „Puchheim aktuell“ erscheint am 29. Mai 2019. Redaktionsschluss ist am 10. Mai 2019.

Das **Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“** erscheint das nächste Mal am

29. Mai 2019

Anzeigenschluss: 20. Mai 2019

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 44 170

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



Rückschau auf ein gelungenes Volksfest AUFTAKT 2019

Stimmungsvolle Tage unterm „Himmel der Bayern“

Das Puchheimer Volksfest AUFTAKT vom 5. bis 14. April zog auch in diesem Jahr bei überwiegend trockenem frühlinghaftem Wetter und eher kühleren Temperaturen wieder Tausende Besucher auf den Volksfestplatz an der Bürgermeister-Ertl-Straße. Das Volksfest-Team der Stadt und Festwirt Jochen Mörz ziehen eine positive Bilanz zum Abschluss des Festes. Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm bot viele interessante Veranstaltungen und Highlights für alle Gäste von Jung bis Alt. Die Bildimpressionen zeigen einen Rückblick auf zehn gelungene Festtage in Puchheim. **Alle Fotos: Stadt**



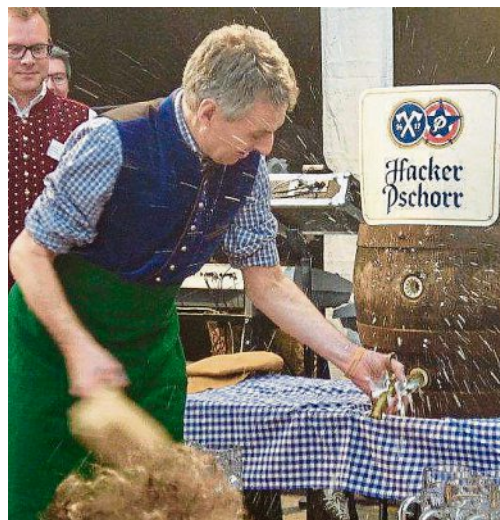
Die Fahrgeschäfte erfreuten sich die gesamten zehn Tage hindurch beim Volksfest-Publikum großer Beliebtheit.



Hans Well & Wellbappn beeindruckten am Kabarettabend das Publikum und sorgten mit ihrem Spott für Gelächter.



Heuer wurde der Festzug angeführt vom Paulaner-Festgespann.



O'zapft is! Bürgermeister Nobert Seidl gelang der Anstich wieder mit nur zwei Schlägen.



Erstmals fand auch die Aktion „Größter Stammtisch in Puchheim“ mit Seilzieh-Wettbewerb statt.



Die Kinder der Musikschule Puchheim auf dem Wagen der Bulldog-Freunde.



Die Vorsitzende der Landtags-Grünen, Katharina Schulze, sprach über aktuelle politische und gesellschaftliche Entwicklungen.



Premiere beim Tag der Familie hatte auch der Bürgermeister-Rikscha-Service. Erster Bürgermeister Norbert Seidl und Dritter Bürgermeister Thomas Salcher traten in die Pedale.

Die erste Adresse für gutes Hören in Puchheim

auric Hörcenter

Lochhauser Str. 4-6 • 82178 Puchheim-Bahnhof
Tel. 089 / 80 06 59 11 • puchheim@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten Puchheim:

Mo., Di., Do., & Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr

Mi.: 09:00 - 13:00 Uhr

www.auric-hoercenter.de

auric
HÖRGERÄTE

Das Schokolädchen

Einfach unwiderstehlich, unsere erlesenen Pralinen und handgeschöpften Schokoladen aus eigener Herstellung

Lochhauser Str. 36 82178 Puchheim
Telefon: 089-80 07 03 82
www.dasschokolaedchen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 9:00-18:00 Uhr
Samstag 8:00-13:00 Uhr

Tag der Betriebe auf dem Volksfest**Spende für den Bürgerfonds**

Am 9. April, dem Tag der Betriebe, Vereine und Behörden auf dem Puchheimer Volksfest AUFTAKT überreichte Markus Limbacher (Foto rechts) für die Werbegemeinschaft Puchheim (WGP) einen Spendenscheck in Höhe von 1167,41 Euro an Bürgermeister Norbert Seidl und Renate Greil vom Amt für Soziales zugunsten des Puchheimer Bürgerfonds. Die Spende wurde unter anderem erzielt durch Einnahmen auf dem Stadtfest sowie durch den Erlös aus dem Verkauf der



Puchheim-Tassen. Die Stadt Puchheim dankt den Mitgliedern der WGP für die großzügige Spende. **Foto: Stadt**

Meet & Greet auf dem Volksfest**Gesundheit im Arbeitsalltag**

Überstunden, ständige Erreichbarkeit, Geschäftsreisen – der Arbeitsalltag vieler Menschen ist hektisch und stressig. Über Möglichkeiten, trotz der hohen Arbeitsanforderungen Pausen richtig zu nutzen und sich fit zu halten, informierte die Wirtschaftsveranstaltung der Stadt Puchheim am 9. April.

Dafür wurde ein Bereich des Puchheimer Volksfestzelts in eine Mikromesse umgestaltet, auf der sich einschlägige Unternehmen und Organisationen am Vormittag präsentieren konnten. Das Spektrum reichte von Ballett und chinesischer Kampfkunst über Fitness und Zumba bis hin zu den Schach-Freunden. Denn – wie Heike Gerl von der Volkshochschule Puchheim sagte – es geht auch um „die Bewegung für den Kopf und die grauen Zellen.“

Erster Bürgermeister Norbert Seidl begrüßte die stellvertretende Landrätin Martina Drechsler und alle geladenen Gäste und gestaltete die Veranstaltung als Dialog mit den Referenten und allen Beteiligten. In kurzen Vorträgen stell-



ten die Referenten den FC Puchheim, die Sparkasse AOK und die Eichenauer Michl Group vor.

Neben der körperlichen und geistigen Fitness legte Christa Koslitz-Mesnaric von der Michl Group besonderes Augenmerk auf die Psyche. Unter anderem wegen der zunehmenden hohen Arbeitsbelastung bei vielen Beschäftigten seien psychische Erkrankungen eklatant gestiegen. Florian Gottschalk von der AOK bestätigte dies. Neben der betrieblichen Gesundheitsförderung stellte er auch das Projekt „Gesunde Kommune“ vor. Auch die Stadt Puchheim darf sich seit Ende 2018 „Gesunde Kommune“ nennen. Daniel Schwarzenberger vom FC

Puchheim stellte das neue Programm für Betriebssport vor.

Für Unterhaltung während der Veranstaltung sorgten die Band „Once a Week“ und der Zirkusakrobat Michael Heiduk. Nach einem „Stuhltest“, bei dem vier Teilnehmer ohne ihren Stuhl, aber mit der Unterstützung der anderen drei Personen sitzen mussten, sorgte Heiduk mit einer beeindruckenden Performance im Cyr Wheel für großen Beifall. Bei bayerischen Schmankerln klang der Vormittag unter dem Himmel der Bayern aus und die Gäste bewegten sich wieder Richtung Büroalltag, wo sie die Pausen vielleicht nun ein wenig bewusster machen und nutzen – der Gesundheit wegen. **Foto: Stadt**

Wichtige Meldungen in Kürze**Expressbuslinie X80****Neue Verbindung von Puchheim mit München**

Am 29. April nimmt die neue Expressbuslinie X80 ihren Betrieb auf. Damit rückt Puchheim noch näher an München heran. Die neue Linie verbindet Puchheim auf schnellem Wege mit Lochhausen (mit Anschluss zur S 3), Untermenzing-Bahnhof (Anschluss zur S 2 und zu Stadtbuslinien der MVG) und Moosach (mit Anschluss zur S 1, zur U3, zum Expressbus X50 und weiteren Stadtbuslinien der MVG).

Die Linie X80 startet in Puchheim am S-Bahnhof Süd. Außerdem werden in Puchheim noch die Haltestellen Heussstraße (Planie) und Lagerstraße bedient. Die Fahrtzeit nach Lochhausen beträgt vom S-Bahnhof Puchheim nur 13 Minuten, nach Untermenzing 24 Minuten und nach Moosach 31 Minuten. Damit können die Puchheimerinnen und Puchheimer künftig auch ohne Umweg über die Innenstadt zur Flughafen-S-Bahn umsteigen und die U-Bahn zum OEZ und zum Olympiazentrum nehmen.

Die Busse fahren montags bis freitags im 20-Minuten-Takt, wobei die erste Fahrt um 5.37 Uhr in Puchheim startet und die letzte Fahrt um 22.39 Uhr in Puchheim endet (samstags 7.37 Uhr bis 22.39 Uhr). Mit der Linie X80 realisiert die MVG – mit finanzieller Unterstützung des Landkreises Fürstenfeldbruck und der Landeshauptstadt München – ihre vierte Expressbuslinie. Der Freistaat Bayern beteiligt sich mit Fördermitteln aus dem Maßnahmenpaket für saubere Luft. Ziel ist es, den öffentlichen Nahverkehr noch attraktiver zu gestalten. Die MVG, der MVV, der Landkreis Fürstenfeldbruck und die Stadt Puchheim heißen alle künftigen Fahrgäste herzlich willkommen in den Bussen der Linie X80.

**Sperrungen aufgrund von Baumaßnahmen
Herbst- und Winterstraße**

Im Auftrag des AmperVerbands werden vom 23. April bis zum 25. Oktober 2019 in der Herbst- und Winterstraße in Puchheim die Schmutzwasserkanäle und Trinkwasserleitungen erneuert. Der Bauablauf ist wie folgt geplant: Zuerst werden die Hauptleitungen und die Kanalhausanschlüsse im südlichen Bereich der Herbststraße beim Mühlstetter Graben erneuert. Dies dauert rund drei Wochen. Im Anschluss werden dort die Hausanschlüsse für die Trinkwasserversorgung an die neue Wasserleitung angeschlossen. Voraussichtlich ab 20. Mai werden die Arbeiten in der Herbststraße ab der Lochhauser Straße und im Spätsommer in der Winterstraße in analoger Vorgehensweise durchgeführt. Die Herbststraße ist während der Bauzeit für den Durchgangsverkehr gesperrt. Für Anwohner ist die Zufahrt bis zur Baustelle bzw. ihren Anwesen mit zeitweisen Einschränkungen möglich. Während der Arbeiten in der Winterstraße wird eine Zufahrt über den Hummelweg eingerichtet.

Krokusstraße

Im Auftrag der Stadt Puchheim werden im Wohngebiet Krokusstraße Baumaßnahmen zur Erneuerung der Straßenentwässerungsanlagen ausgeführt sowie im Auftrag des AmperVerbands mit gleicher Baumaßnahme die Trinkwasserleitungen und Schmutzwasserkanäle für die Anwesen Krokusstraße Haus-Nr. 1 bis Haus-Nr. 29 erneuert. Die Arbeiten beginnen am 23. April und werden voraussichtlich bis zum Abschluss der Wiederherstellung der Oberflächen bis 15. Juni 2019 dauern. Die Bereiche der Erneuerungsmaßnahmen können auf der Webseite der Stadt Puchheim entnommen werden.

Zuerst werden Hauptleitungen und Kanalhausanschlüsse für die Anwesen Krokusstraße Haus-Nr. 1 bis Haus-Nr. 29 neu gebaut bzw. erneuert. Dies dauert rund vier Wochen. Danach werden die Hausanschlüsse für die Trinkwasserversorgung dieser Anwesen an die neue Wasserleitung angeschlossen.

Der Wendehammer der Krokusstraße sowie die im Plan eingezeichneten Wohnwege sind vom 23. April bis 15. Juni 2019 gesperrt. Im Wendehammer wird ein absolutes Halteverbot für die Baustellenlagerung aufgestellt, das Parken und Befahren ist in dieser Zeit für alle Verkehrsteilnehmer im Wendehammer untersagt. Die Anwohner können ihre Anwesen fußläufig erreichen. Der Spielplatz ist während der gesamten Baumaßnahme nicht benutzbar. Eine Anwohnermitteilung erfolgt gesondert durch den AmperVerband.

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen

Sie möchten professionell verkaufen/
vermieten? Dann rufen Sie uns an!
Tel.: 0814/3 60 60

Wir vermitteln
Heimat!

Schulstr.15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de

ivd

Termine des Seniorenbeirats im Mai 2019

★ Seniorenbörse – „Was ich schon immer sagen wollte“ am Dienstag, 14. Mai von 15 bis 17 Uhr, Stadtteilzentrum Planie, Adenauerstraße 18.
★ Training für Körper und Gedächtnis im Stadtteilzentrum Planie, Adenauerstraße 18, am 16. Mai, 15 bis 17 Uhr.

Neubürgerempfang der Stadt Puchheim



Viel Wissen über Puchheim als Quizshow

Am 20. März lud Erster Bürgermeister Norbert Seidl alle Neubürgerinnen und Neubürger zum jährlichen Neubürgerempfang ins Puchheimer Kulturzentrum PUC ein. Zahlreiche Vereine und Organisationen der Stadt waren mit Informationsständen vertreten und standen für Fragen der neu zugezogenen Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung.

Nach einer eindrucksvollen und abwechslungsrei-

chen Darbietung des Männergesangsvereins Harmonie verwandelte der Gastgeber den gut gefüllten Béla Bartók-Saal in ein improvisiertes Fernsehstudio und führte die Anwesenden durch die Puchheimer Version der Quizshow „Wer weiß denn sowas“. Zwei Teams traten gegeneinander an, um die Fragen des Quizmaster-Bürgermeisters zu verschiedensten Themenbereichen rund um die Stadt Puchheim zu beant-

worten. Unerschrockene Neubürger-Kandidaten und -Kandidatinnen wurden unterstützt von zwei „Puchheim-Experten“, den Stadträten Thomas Hofschuster und Jean-Marie Leone.

Zur Auflösung der Fragen und zur weiteren Vertiefung des Themas bat der Bürgermeister jeweils Vereinsvertreter auf die Bühne. So bekamen die Zuschauer zum Beispiel eine sensationelle Vorführung zweier Judo-Kinder

des FC Puchheim zu sehen. Die Freiwillige Feuerwehr Puchheim-Bahnhof präsentierte ein Sprungpolster, Erich Hage, Erster Vorsitzender der Volkshochschule, veranschaulichte seinen kurzen Vortrag zur Geschichte Puchheims mit Originalmüll aus der ehemaligen Puchheimer „Hausmüll-Fabrik“. Dr. Manfred Paulus vom Deutsch-Finnischen Verein half den Teams bei der Übersetzung von finnischen und ungarischen

Wörtern und Pfarrerin Mirjam Pfeiffer stellte gemeinsam mit Pfarrer Andreas Lederer die Arbeit der Puchheimer Kirchen vor.

Auch wenn am Ende das Team um „Experten“ Thomas Hofschuster um einen Punkt vorne lag, hatten doch alle Anwesenden durch die unterhaltsamen Darbietungen viel Wissen hinzugewonnen. Der Abend klang bei einem Imbiss und angeregten Gesprächen aus. **Fotos: Stadt**

Gesunde Kommune Puchheim

Veranstaltung „Gesundes Frühstück“ kam gut an

Am 1. April hatte die Stadt zu einem Informationsfrühstück für Seniorinnen und Senioren in den Sitzungssaal des Puchheimer Rathauses geladen. Knapp 40 Teilnehmer folgten den Ausführungen des Projektteams Gesunde Kommune Puchheim. Nach der Begrüßung durch Projektleiterin Mandy Frenkel verwies Verena Weyland, bei der Stadtverwaltung zuständig für Integration, Senioren und Inklusion, auf die anstehenden Seniorenbeiratswahlen und übergab an die Vertreter der Hochschule München, Professor Christian Janssen und Projektmitarbeiter Christoph Geigl, die das Projekt wissenschaftlich betreuen.



Sie gingen kurz auf die bereits erfolgten Maßnahmen ein. Anschließend stellten sie den Fragebogen, der ab Anfang Mai an alle Puchheimer Seniorinnen und Senioren verschickt wird, vor. Mithilfe des Fragebogens sollen die tatsächlichen Lebensumstände statistisch erfasst sowie Meinungen und Wünsche

der Seniorinnen und Senioren ermittelt werden. Die Ergebnisse werden dann eine der Grundlagen für die zukünftige kommunale Gesundheitsplanung sein. Neben vielfältigen Rückfragen gab es auch zahlreiche Anregungen zum Fragebogen, die nun noch vor dem Versand eingearbeitet werden. Das

Projektteam warb dafür, dass viele Senioren den Fragebogen ausfüllen und an die Stadt zurückschicken. Nur so könne ein möglichst vollständiges Bild der Gesundheitssituation der Puchheimer Seniorinnen und Senioren entstehen.

Weitere Informationen zum Projekt sind zu finden

auf der Internetseite der Stadt www.puchheim.de. Wer Fragen und Anregungen zum Projekt hat, kann gerne eine E-Mail an gesundekomune@puchheim.de schicken oder sich auch telefonisch an Verena Weyland wenden. Sie ist zu erreichen unter Telefon 089/4132608-16. **Fotos: Stadt**



Autohaus HAAS OLCHING

Mit uns fahren Sie gut!
PKW / NFZ und Gebrauchtwagen
Service & Unfallreparatur
Kostenloser Hol & Bring Service
www.autohaus-haas.de
Werner-von-Siemensstr. 14 / 82140 Olching Tel: 08142 / 4831-0

e-tron

Der erste vollelektrische Audi.
Willkommen zur Probefahrt.

Die erste Adresse für Ihren Audi.

Autohaus Neumayr GmbH & Co. KG
Olchinger Straße 150, 82194 Gröbenzell, 0 81 42 / 59 394-0
info@autohaus-neumayr.de, www.neumayr-grobenzell.audi

Modulhäuser Puchheim-Ort



Spatenstich zum Baubeginn

Am 29. März fand in Puchheim-Ort der Spatenstich für die Modulhäuser an der Schwarzacker Straße statt, die von der Städtischen Wohnraumentwicklungsgesellschaft Puchheim mbh WEP gebaut werden. Dabei ging es unter anderem um die Vorstellung des Projektes und des geplanten Bauablaufes; ebenso fanden Gespräche über die vorgesehene Belegungspraxis statt. Das Foto zeigt (v.l.) Architekt Max-Emanuel Mantel, Stadtkämmerer Harald Heitmeir, Ersten Bürgermeister Norbert Seidl, WEP-Geschäftsführer Johann Stürzer, WEP-Aufsichtsrat Thomas Hofschuster sowie Anwohner Johannes Overbeck.

FOTO: STADT

AmperVerband: Informationen zum Hochwasserschutz

Im Jahr 2017 haben sich die Städte Olching und Puchheim sowie die Gemeinden Alling, Eichenu und Gröbenzell dazu entschlossen, gemeinsam ein integrales Hochwasserschutzkonzept für die Gewässer Starzelbach, Ascherbach und Gröbenbach erstellen zu lassen. Die Koordination der Arbeitsgemeinschaft übernahm der AmperVerband. Ziel ist es, den Hochwasserschutz für die im gesicherten Überschwemmungsgebiet beschriebener Gewässer wohnenden Menschen signifikant zu verbessern. **Mit der Zwischenpräsentation** vom 20. März 2019 ist die Phase der Grundlagendatenermittlung nun abgeschlossen. Dabei wurde den Ver-

tretern der beteiligten Kommunen seitens des beauftragten Ingenieurbüros CDM Smith, in enger Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt München, das aktualisierte Überschwemmungsgebiet vorgestellt. Dieses bildet die Grundlage für alle weiteren Überlegungen und die Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in benanntem Gebiet.

Mit Ergebnissen wird im Sommer dieses Jahres gerechnet. Die in Auftrag gegebene Studie wird voraussichtlich mit einem festgelegten Satz von 75 Prozent durch den Freistaat Bayern gefördert.

Sport- und Kulturförderung

Die Stadt Puchheim fördert den Sport und die Kultur durch freiwillige finanzielle Zuwendungen an ortsansässige Vereine. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und stellen Sie einen Antrag.

Sportförderung: Der schriftliche Antrag muss bis 31. März des Förderjahres bei der Stadt eingereicht werden. Gefördert werden nur eingetragene Vereine mit Sitz in Puchheim, deren Hauptzweck in der Ausübung und Förderung des Breitensports besteht und die als gemeinnützig i. S. d. Abgabenordnung anerkannt sind. Die Vereine müssen von ihren aktiven Mitgliedern einen Vereinsbeitrag einfordern. Über Zuwendungen an den Verein entscheidet der Kultur- und Sportausschuss. Die Höhe der Förderung ist abhängig von Mitgliederzahl und Mitgliederstruktur. Weitere Förderungen sind bei Jubiläen ab dem 25-jährigen Bestehen der Vereine möglich. Auch die Durchführung von öffentlichen sportlichen Großveranstaltungen überörtlicher Bedeutung kann auf Antrag durch die Stadt bezuschusst werden. Eine weitere besondere Anerkennung ist die alljährliche Einladung seitens der Stadt zur feierlichen Sportlerehrung im Puchheimer Rathaus. Nach Vorschlag vom jeweiligen Verein werden einzelne Sportler oder auch Teams für ihre sportlichen Erfolge geehrt. Auch besondere Vereinsleistungen werden gewürdigt.

Kulturförderung: Bis zum 31. Dezember des Vorjahres müssen Kulturförderungsanträge für das Folgejahr schriftlich bei der Stadt eingegangen sein. Gefördert werden die im Stadtgebiet ansässigen kulturell tätigen Vereine, Vereinigungen und einzelne kulturelle Projekte sowie die Vereine und Vereinigungen, die sich der Heimat- und Brauchtumpflege widmen, soweit der Verein oder die Vereinigung nicht nach besonderen Regelungen gefördert wird. Die Vereine müssen von ihren aktiven Mitgliedern einen Vereinsbeitrag verlangen. Über die Förderungswürdigkeit entscheidet der Kultur- und Sportausschuss. Die Höhe der Förderung richtet sich nach der Mitgliederzahl sowie nach der Mitwirkung am kulturellen Leben der Stadt. Aus Anlass von Jubiläen sind ab dem 25-jährigen Bestehen des Vereins weitere Förderungen möglich. Unter bestimmten Voraussetzungen werden auch öffentliche Veranstaltungen bezuschusst.

Die kompletten Richtlinien und die Anträge finden Sie auf der Internetseite der Stadt. Rückfragen an die Stadt an skfoerderung@puchheim.de oder telefonisch 089/80098-181.

Ab sofort...
Bequem von Zuhause online bestellen...
www.musik-heckmann.shop
Telefon 08131 - 96 583
85757 Karlsfeld • Südenstr. 20

Musik Heckmann
Service · Verleih · Verkauf
Unterricht & Musikinstrumente

Mehr als 30 Jahre Ihre
Polsterei in Puchheim
Polsterei Haupt
Raumausstattermeister

- Neubeziehungen von Polstermöbeln
- Gardinen

Gröbenzeller Straße 7a · 82178 Puchheim
Telefon & Fax 0 89/80 44 83
www.polsterei-haupt.de

JE **JE-REISEMOBILE** **J.Eidenschink**

- Reisemobile
- Wohnwagen
- Vermietung
- Verkauf
- Service

82216 Maisach
Post: Arnikastraße 30
Betrieb: Maisach-Prack 2
Telefon 0 81 41/30 63-63
Telefax 0 81 41/30 63-53
Mobil 0172/8 422 322
E-Mail: info@je-reisemobile.de
Internet: www.je-reisemobile.de

Topgepflegte, neuwertige Fahrzeuge
Große Auswahl verschiedener Modelle
Faire Preise, umfangreiches Zubehör

Komplettes Versicherungs-Schutzpaket
Kompetente Fachberatung und Service
Fordern Sie unseren Gratisprospekt an

Informationen zur Europawahl am 26. Mai 2019

Wahlberechtigung und Eintragung ins Wählerverzeichnis: In Deutschland sind alle deutschen Staatsangehörigen wahlberechtigt, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. In Puchheim werden diejenigen Wahlberechtigten von Amts wegen ins Wählerverzeichnis aufgenommen, welche hier zum Stichtag 14. April 2019 mit Hauptwohnsitz gemeldet sind und seit mindestens 26. Februar in Deutschland wohnen. Darüber hinaus können EU-Bürgerinnen und -Bürger mit Wohnsitz in Deutschland an der Wahl der deutschen Abgeordneten teilnehmen, sofern sie sich in das Wählerverzeichnis eintragen lassen (spätester Termin der Antragstellung: 5. Mai 2019).

Wahlbenachrichtigung: Die Wahlbenachrichtigungen werden bis spätestens 4. Mai 2019 übersandt. Wer bis dahin keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber meint wahlberechtigt zu sein, sollte sich zur Klärung mit dem Wahlamt (Telefon 089/80098-110) in Verbindung setzen.

Abstimmung im Wahllokal: Die Wahllokale haben von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Die genaue Anschrift des Wahllokals ist in der Wahlbenachrichtigung eingedruckt. Die Wahlbenachrichtigung und ein Ausweis sollen zur Abstimmung mitgebracht werden. In den Wahlbenachrichtigungen ist auch vermerkt, ob der Zugang zum Wahllokal barrierefrei ist oder nicht. Der barrierefreie Zugang zu den Wahllokalen in der Pausenhalle der Grundschule Gerner Platz sowie der Mittelschule ist über den Seiteneingang Rotwandstraße sichergestellt. Das Stadtgebiet ist in neun allgemeine Wahlbezirke aufgeteilt. Die Straßenzuordnungen wurden teilweise etwas verändert, bitte beachten Sie also Ihre Zuteilung auf der Wahlbenachrichtigung.

Briefwahl: Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung finden Sie einen Vordruck zur Beantragung der Briefwahl. Der Antrag kann übersandt oder direkt im Wahlamt gestellt werden (bitte ein Ausweisdokument mitbringen). Im Rathaus können die Briefwahlunterlagen auch gleich ausgefüllt und wieder abgegeben werden. Die Briefwahlunterlagen bestehen aus dem Wahlschein, einem Hinweisblatt zur Briefwahl, einem blauen Stimmzettelumschlag und einem Stimmzettel. Nur ordnungsgemäß ausgefüllte und „verpackte“ Briefwahlunterlagen können ausgewertet werden. Das Hinweisblatt zur Briefwahl sollte daher unbedingt beachtet werden. Die Briefwahlunterlagen können bis Freitag, 24. Mai 2019, 18.00 Uhr, beantragt werden und müssen am Wahlsonntag bis 18.00 Uhr im Wahlamt eingehen. Ab Donnerstag, 23. Mai 2019, sollten die Briefwahlunterlagen deshalb nur noch persönlich abgegeben oder in den Rathausbriefkasten gelegt werden. Die Briefwahlunterlagen können nach Zustellung der Wahlbenachrichtigungen auch online über die Homepage der Stadt Puchheim unter www.puchheim.de beantragt werden.

Stimmzettel – Stimmabgabe: Jede Wählerin, jeder Wähler hat nur eine Stimme. Diese wird an die Liste einer Partei vergeben. Insgesamt treten bei dieser Europawahl 40 Parteien an, das sind mehr als bei der letzten Europawahl.

Der Briefwahlbezirk I wurde vom Statistischen Landesamt für die repräsentative Wahlstatistik ausgewählt. Briefwähler aus den allgemeinen Wahlbezirken 1 und 2 erhalten daher besonders gekennzeichnete Stimmzettel, welche eine Auswertung des Wahlverhaltens der verschiedenen Altersgruppen erlauben. Die individuelle Stimmabgabe bleibt natürlich geheim. Rückschlüsse auf das Wahlverhalten von Einzelpersonen sind nicht möglich.

Digitalstandort Puchheim

Gewerbegebiet Nord mit Glasfaserinfrastruktur

Internet mit Lichtgeschwindigkeit für Puchheims Unternehmen: Mit dem gemeinsamen Spatenstich am 22. März gab Puchheims Erster Bürgermeister Norbert Seidl gemeinsam mit Vertretern von Deutsche Glasfaser, Vodafone Deutschland und dem bauausführenden Unternehmen INconnect den Startschuss für den Ausbau eines Glasfasernetzes.

Bis Ende 2019 sollen die Bauarbeiten für das Gewerbegebiet Nord planmäßig abgeschlossen und ansässige Unternehmen mit Internetan-

schlüssen bis zu einem Gigabit pro Sekunde versorgt sein. „Die ersten Unternehmen werden bereits im Sommer für den Bandbreitenbedarf gerüstet sein und können gelassen in die Zukunft blicken“, sagte Tobias Fliß, Business Director Deutsche Glasfaser.

Die Vorvermarktung zeigte, dass das Interesse an Glasfaser bei den Puchheimer Unternehmen groß ist. „Mit dem Ausbau bringen wir in den kommenden Monaten viele Kunden ins digitale Gigabit-Zeitalter“, so Nils Reif,

Bereichsleiter Vertrieb Glasfaser bei Vodafone Deutschland. Erster Bürgermeister Norbert Seidl und Wirtschaftsförderin Sonja Weinbuch sehen dies als einen guten Start und werden sich auch weiterhin für eine gute Breitbandinfrastruktur in Puchheim einsetzen.

Geschäftskunden, die Interesse an Glasfaser haben, können sich über ihren Vodafone Vertriebsbeauftragten online unter www.vodafone.de/puchheim oder unter der Servicenummer 0800 505 45 10 informieren.



Beim gemeinsamen Spatenstich (v.l.): Tobias Fliß, Andreas Hermanns, Norbert Seidl, Sonja Weinbuch, Florian Hübner, Otmar Weise und Marcel Jungmeier. FOTO: STADT

Rotary Club München-West

Spende für Hilfe vor Ort

Einen Spendenscheck über 13 800 Euro konnte der Rotary-Club München-West am 26. März im Gröbenzeller Rathaus an die Bürgermeister von Gröbenzell, Olching und Puchheim überreichen. Mit diesem Reinerlös hat der Club aus seiner letzten Adventskalender-Tombola einen neuen Rekord erzielt. „Wir sind sehr stolz auf diesen großen Erfolg“, freute sich Präsidentin Sabine Bäuml. „Dies gilt umso mehr, als jeder Cent des Reinerlöses hilfsbedürftigen Menschen vor Ort zugutekommt“, ergänzte Axel von Walter, Vorsitzender des Hilfswerks für den Rotary-Club.

Den Reinerlös erhalten die Sozialämter der Kommunen Olching und Gröbenzell und der Bürgerfonds der Stadt Puchheim, die mit dem Geld gezielt und unbürokratisch helfen, wo staatliche Leistun-

gen nicht ausreichen. Gestaltet hat den Kalender der bekannte Pfarrer, Autor und Cartoonist Werner Tiki Küstenmacher, selbst Mitglied des Rotary-Clubs.

Erzielt wurde der Rekord durch den Verkauf von Adventskalendern, die der Rotary-Club München-West eigens für diese Aktion kreiert hatte. Jeder Kalender war zugleich ein Los und trug eine Gewinnnummer. Hinter den 24 Türchen des Kalenders verbargen sich über 822 attraktive Preise im Gesamtwert von über 14.850 Euro, die insgesamt 58 Geschäfte und Unternehmen aus der Region gespendet hatten. Zumindest jeder fünfte Kalender hat gewonnen. Die Gewinner wurden unter notarieller Aufsicht ausgelost und wurden auf der Internetseite www.RotaryAdvent.de veröffentlicht.



Sie freuen sich über einen weiteren großen Erfolg der Rotary Adventskalender-Aktion (v.l.): Dr. Axel von Walter, Norbert Seidl, Martin Schäfer, Sabine Bäuml, Andreas Magg und Boris Baginski. FOTO: RC MÜNCHEN-WEST

Wirtschaftsförderung der Stadt Puchheim

Gespräch bei Unternehmensbesuch

Am 29. März besuchte Puchheims Erster Bürgermeister Norbert Seidl im Rahmen seiner Unternehmensbesuche das Hotel Parsberg und sprach dort mit den Inhabern Charlotte und Herbert Huber. Thematisiert wurden bei diesem Gespräch unter anderem die Situation des Hotelgewerbes, der anstehende Bau des Boardinghauses in Puchheim-Ort sowie die Chancen des Tourismus im Landkreis Fürstentfeldbruck.

Foto: Stadt



Stadtradeln

Mitmachen: Anmeldung ist ab sofort möglich

Die Anmeldung zum diesjährigen Puchheimer Stadtradeln ist ab sofort im Internet unter www.stadtradeln.de/puchheim/ möglich. Radeln Sie doch immer wieder mal mit und sammeln Sie in der Zeit vom 23. Juni bis zum 13. Juli möglichst viele Radkilometer für unsere Stadt.

Alle Informationen zum Stadtradeln finden Sie unter www.stadtradeln.de. Fragen beantwortet gerne auch das Umweltamt der Stadt Puchheim. Das erreichen Sie unter der Telefonnummer 089/80098-158 oder per E-Mail umwelt@puchheim.de.

Die Stadt Puchheim hofft auf viele Puchheimer Stadtradeln-Teams, Stadtradelrinnen und Stadtradler. Gemeinsam wollen wir ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung setzen.

Baufinanzierung der Sparkasse

- TOP: Beratung durch Spezialisten
- TOP: ganz in Ihrer Nähe
- TOP: günstige Konditionen

Sichern Sie sich jetzt besonders günstige Zinsen!



Beraterabend am Donnerstag, 9. Mai 2019, von 16 bis 19 Uhr, in der Sparkassenfiliale Gröbenzell

Ab 19 Uhr ein Vortrag zum Thema „Energieeinsparung - ohne Komfortverlust“ Gottfried Obermair, 1. Vorstand ZIEL 21

Lassen Sie sich unverbindlich beraten!

Filiale Gröbenzell
Kirchenstraße 11
82194 Gröbenzell

sparkasse-ffb.de/eigenheim



TOPIC – Bürgermeister vor Ort**Männergesangsverein Harmonie**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „TOPIC – Bürgermeister vor Ort“ hat Erster Bürgermeister Norbert Seidl auch an einer Probe des Männergesangsvereins (MGV) teilgenommen. Gemeinsam wurden sowohl moderne „Alpenliteratur“ als auch italienisches, französisches und kirchliches Liedgut einstudiert. Die Erfahrung der Chormänner ist sehr umfassend und Chorleiter Joachim Dorfmeister kann ohne Instrument jede Tonlage sicher und wohlklingend einüben. Thematisiert wurden auch die geplanten Festlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum im kommenden Jahr.

FOTO: STADT

**Feldgeschworene in Puchheim-Ort**

Am 27. März hat Erster Bürgermeister Norbert Seidl im Rahmen der Veranstaltungsreihe „TOPIC – Bürgermeister vor Ort“ aktiv die Feldgeschworenen bei der Vermessung eines Grundstückes in der Dorfstraße in Puchheim-Ort unterstützt. Die Feldgeschworenen hatten hierbei die Zuarbeiten für das Vermessungsamt Dachau übernommen, das die Einmessung der Grundstücksteilung durchführt. Auch das Finden, Ausgraben und Neusetzen von Grenzsteinen gehört zu dieser Hilfeleistung, wie Bürgermeister Seidl bei diesem Besuch erfuhr.

FOTO: STADT

Wichtige Termine und Veranstaltungen

DFC Puchheim – Vortrag über bedeutende finnische Frauen: Finnland war, was die Emanzipation der Frau angeht, in Europa geradezu führend. Obwohl das Land so weit weg „vom Schuss“ ist, entwickelte sich dort bereits sehr bald eine Kultur, die es den Frauen ermöglichte, gleichberechtigt am öffentlichen Leben teilzunehmen. Natürlich musste das auch erkämpft werden. Ein interessantes Beispiel ist Minna Canth, die als Journalistin und Schriftstellerin sehr beeindruckend die Stellung und Rolle der Frau Mitte des 19. Jahrhunderts dargestellt hat.

Ihr Wirken hat maßgeblich dazu beigetragen, dass sich damals vieles in der Gesellschaft ändern konnte. Minna Canth und einige weitere bedeutende finnische Frauen wird Ingeborg

Keil vom Deutsch-Finnischen Club Puchheim am Donnerstag, 25. April, vorstellen. Der DFC lädt dazu ein. Veranstaltungsort ist die Alte Schule in Puchheim-Ort in der Augsburgener Straße 6. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Freundeskreis Labyrinth: Erfreulichen Anklang fand das Labyrinth am 2. Februar. Am Quiz beteiligten sich mit Freude Jung und Alt. Die Frage war: Was verdoppelt sich, wenn wir es versenken? Unglaublich – es gab nur Gewinner! Die gefundenen Lösungen werden am 4. Mai am Labyrinthplatz zu finden sein. Dann ist Weltlabyrinthtag – wie jedes Jahr am 1. Samstag im Mai. Auch das Motto bleibt: „Geht um 1 und seid eins.“ Weltweit besuchen

Menschen, wo immer es möglich ist, ein Labyrinth und gehen den Weg mit Gedanken für den Frieden in der Welt. Ans Puchheimer Labyrinth lädt der Freundeskreis am Samstag, 4. Mai, ab 13 Uhr ein.

Das Mitbring-Buffer war bis jetzt jedes Mal ein Überraschungs-Buffer, weil es aus mitgebrachten Picknicküberraschungen besteht. Auf jeden Fall aber eigene Becher und – wenn notwendig – das Geschirr selbst mitbringen. In der Mitte des Labyrinths gibt es auch etwas zum Mitnehmen.

Musikschule Puchheim – Informieren, Schnuppern, Ausprobieren: Vom 6. bis 17. Mai haben interessierte Eltern mit ihren Kindern wieder die Möglichkeit, sich umfas-

send über das Angebot der Musikschule Puchheim zu informieren und eine Unterrichtsstunde mitzuerleben. Puchheim gehört zur Kreismusikschule Fürstenfeldbruck, eine der größten und erfolgreichsten öffentlichen Musikschulen in Bayern. Mehr als 70 qualifizierte Lehrkräfte vermitteln mit Spaß und Freude bereits ab dem Kleinkindalter den „Zauber des Musizierens“. Das gesamte Angebot findet man online unter www.musikschule-puchheim.de oder in Papierform in der Stadtbibliothek, der Buchhandlung Bräunling, im Bürgertreff, im PUC oder im Rathaus. Am Donnerstag, 16. Mai, steht die örtliche Leitung Ines Neuland zur Beratung und Hilfestellung bei An-, Um- und Abmeldungen von 15 bis 17 Uhr im PUC (Gabriele Münter-Zimmer, Obergeschoss) zur Verfügung.

Privatpraxis Orthopädie

www.doctor-becker.de
Puchheim 089/849 333 50

Alle privaten Kassen und Beihilfe
Postbeamtenkassen – KVB I-III
Standardtarif – Studententarif
Selbstzahler – Nicht Versicherte

Veranstaltungen des Puchheimer Podiums im Mai

Führung Kirchenschätze in der Region mit dem Frauengesprächskreis DEF OV Puchheim und den Mediorenen am 6. Mai um 14 Uhr. Treffpunkt Maibaum am Grünen Markt. Mit Kunsthistorikerin Anne Mischke-Jüngst lernen Sie die Kirchen von Steinbach, Langwied, Albrechtshofen und Weißenzell kennen. Anmeldung bis 26. April bei Roswitha Schneider, Tel. 089/806944, erforderlich, damit Fahrgemeinschaften gebildet werden können. Gebühr 9 Euro, zuzüglich Fahrtkosten für Mitfahrer.

Jesus Christus – Gottes Sohn? Vortrag am 15. Mai um 20 Uhr im Evang. Gemeindezentrum, Allinger Straße 24, Puchheim. Referent ist Prof. Dr. Dr. h. c. Gunther Wenz, Prof. em. für Systematische Theologie, Evang.-theolog. Fakultät der LMU München, Leiter der Wolfhart Pannenberg-Forschungsstelle, Hochschule für Philosophie, München. Verantwortlich: Dr. Helmut Schnieringer, Telefon 089/800604-18, hs@puchheimer-podium.de. Eintritt 7 Euro.

Der Trauer ihren Lauf lassen. Ein Pilgertag für Trauernde auf dem Rasso-Pilgerweg von Geltendorf nach Schondorf am 18. Mai um 9.30 bis circa 16.30 Uhr, bei jedem Wetter. Treffpunkt S-Bahnhof Geltendorf. Anmeldung bis 13. Mai bei der Geschäftsstelle des Brucker Forums, Höchstteilnehmerzahl zwölf Personen, Gebühr 8 Euro zzgl. Fahrtkosten, Versorgung aus dem Rucksack. Verantwortlich: Dr. Helmut Schnieringer, Telefon 089/800604-18.

Die Volkshochschule Puchheim informiert

Das aktuelle Motto der VHS: „Im Blick – unser Essen“. Zu diesem breitgefächerten Thema kann man bis Juli an vielen unterschiedlichen Führungen teilnehmen.

Bei der Besichtigung der bekanntesten Öko-Metzgerei „Landfrau“ in München am Mittwoch, 8. Mai, von 10 Uhr bis 12 Uhr (Gebühr 10 Euro) nimmt man Einblick in den gesamten Produktionsablauf. Die Metzgerei gehört zur „Hofpfisterei“ und ist gemäß der „Naturland-Richtlinien“ zertifiziert. Man erfährt auch, was diese Richtlinien besagen und wie sie im täglichen Schlachtbetrieb

umgesetzt werden. Mit der Nummer 18070 kann man sich dafür anmelden und erfährt dann weitere Details.

Eine weitere Besichtigung zum Thema „Unser Essen“ führt durch den Schlachthof Hasenheide in Fürstenfeldbruck mit anschließendem Frühschoppen am Donnerstag, 23. Mai, von 10 bis 11 Uhr, Gebühr 5 Euro. Bitte mit der Nummer 18090B bis 16. Mai anmelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Sie sind eingeladen, die Mitarbeiter und ihre Arbeitsplätze kennenzulernen und sich selbst ein

Bild über die Arbeit zu machen. Und nach der Führung gibt's für die, die's mögen, einen zünftigen Frühschoppen mit Weißwurstfrühstück. Bei der Anmeldung bitte angeben, mit wie vielen Personen Sie am Weißwurstfrühstück teilnehmen wollen (Kosten ca. 8 Euro, direkt vor Ort selbst zu bezahlen).

Die Kursanmeldung bei der Volkshochschule Puchheim ist ganz einfach: per E-Mail an info@vhs-puchheim.de, unter der Telefonnummer 089 / 803710 und über die Webseite auf www.vhs-puchheim.de.

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Das Programm des PUC im Monat Mai

Jubiläum wird in Vielfalt gefeiert



Die Compagnie Nicole & Martin wird die Besucher an den Jubiläumstagen des PUC begeistern. FOTO: PRIVAT

AUSSTELLUNG

Donnerstag, 2. Mai 2019, bis Sonntag, 2. Juni 2019

„20 Jahre PUC“ von Oliver Jaist

In der Jubiläumsausstellung des Puchheimer Kulturcentrums beleuchtet Oliver Jaist das Gebäude aus einer frischen Perspektive. Augenscheinlich profitieren seine Arbeiten von der Erfahrung des Fotografen im Bereich der Architektur und Ästhetik. Oliver Jaist arbeitet nach seinen beruflichen Erfahrungen in renommierten Architektur- und Ingenieurbüros seit 2012 als freischaffender Fotograf, wobei er seinen Schwerpunkt in den Bereich der Architektur- und Dokumentations- sowie den kreativen Umgang durch das Medium der Fotografie im Kontext des gesellschaftlichen Wandels legte. Der Künstler wird bei der Vernissage anwesend sein. Die Vernissage ist der Auftakt für die Jubiläumsveranstaltungen zu „20 Jahre PUC“.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC Galerie, geöffnet zu den Öffnungszeiten des Kulturamtes. Vernissage am 2. Mai um 19 Uhr. Eintritt frei

THEATERZIRKUS

Donnerstag, 9. Mai 2019, bis Sonntag, 12. Mai 2019

Compagnie Nicole & Martin

Zum 20-jährigen Jubiläum des Puchheimer Kulturcentrums PUC kommt die Compagnie Nicole & Martin aus der Schweiz mit Theater, Zirkus, Akrobatik und Poesie zu Besuch. Rund um das weiße Zelt auf der PUC-Wiese spürt man die Zirkusatmosphäre. Nicole & Martin entführen in eine Welt, in der sich Theater und Zirkus scheinbar mühelos vereinen. Für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene.

Am 11. Mai um 17 Uhr wird „Der Eisenhans“ und am 12. Mai um 15 Uhr „Das Mädchen ohne Hände“ gezeigt. Anlässlich des 20. PUC-Geburtstags ist der Eintritt frei. Es müssen die Freikarten im Kulturamt abgeholt werden. Nur mit diesen Freikarten wird am Veranstaltungstag Einlass gewährt. Es werden maximal fünf Karten pro volljähriger Person ausgegeben. Vergeben werden die Karten nach dem Prinzip „wer zuerst kommt“. Reservierungen

sind nicht möglich.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC-Wiese

Samstag, 11. Mai, 17 Uhr
Sonntag, 12. Mai, 15 Uhr

PUCHHEIMER TASCHENOPER

**Freitag, 17. Mai 2019, 20 Uhr
Sonntag, 19. Mai 2019, 19 Uhr**

„Rita“ von Gaetano Donizetti

15 Jahre Puchheimer Taschenoper – 20 Jahre PUC – 40 Jahre Kulturverein Puchheim e.V.! Zum Anlass dieser drei Jubiläen im selben Jahr gibt es italienische Oper satt: „Rita“, eine selten gespielte Oper von Gaetano Donizetti. Donizettis Oper erzählt von Rita (Silke Wenzel), der etwas rabiaten Besitzerin einer Gastwirtschaft, und von ihrem gehorsamen und ängstlichen Gatten Beppe (Markus Schmid), der von Rita manchmal geschlagen wird.

Es wirken in der Puchheimer Taschenoper mit: Silke Wenzel (Sopran), Markus Schmid (Tenor), Florian Dengler (Bariton), Saskia Ederle (Flöte), Johanna Sandhäger (Violine), David Jäger (Saxophon), Simon Japha (Akkordeon), Michael Sachs (Klavier), Helge Japha (Kontrabass), Sonja Lachenmayr (Musikalische Leitung), Julian Degen (Licht und Technik), Michael Kaller (Regie).

Veranstalter: Stadt Puchheim und Kulturverein Puchheim e.V.

PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 20,80 Euro;
ermäßigt 17,50 Euro;
Schüler/Student 9,80 Euro

TALKSHOW

**Samstag, 18. Mai 2019, 19 Uhr
Talk im PUC**

Die Leitung des Kulturamtes Puchheim bittet Künstler und Veranstalter aus dem Programm des zweiten Halbjahres 2019 auf die Bühne im PUC. Dort erzählen sie von ihren Vorhaben.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal,
Eintritt frei

JAZZ AROUND THE WORLD

Donnerstag, 23. Mai 2019, 20 Uhr

Renaud Garcia-Fons Trio, 3. Etappe
Eine Hommage an Paris mit dem „Paganini des Kontrabasses“. Neue Kom-

positionen laden uns auf eine Traumreise durch den melodischen Charme von damals und dem lebendigen, kosmopolitischen Paris von heute ein: Walzer, Balladen, Jazz, klassische Musik und zeitgenössischer Groove. Der „Paganini des Kontrabasses“, Renaud Garcia-Fons, zählt zu den außergewöhnlichsten Musikern der Jazz- und Weltmusikszene. Besetzung: Renaud Garcia-Fons: fünfsaitiger Kontrabass; Stephan Caracci: Schlagzeug und Perkussion; David Venitucci: Akkordeon. Die Vorband stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Veranstalter: Kulturverein Puchheim e.V. und Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 20,80 Euro;
ermäßigt 17,50 Euro;
Schüler/Student 9,80 Euro

KONZERT-PERFORMANCE

**Samstag, 25. Mai 2019, ab 16 Uhr
Sonntag, 26. Mai 2019, bis 12 Uhr**

„Vexations-Flexations“

„Vexations – Flexations“ ein musikalisches Projekt nach Erik Satie. Anlässlich des 20-jährigen PUC-Geburtstags entwickelten das Puchheimer Kulturzentrum PUC und die Musikschule Puchheim eine Projektidee, bei der die „Vexations“ von Erik Satie die Grundlage für das Projekt „Vexations – Flexations“ bilden.

Satie hat seine Musik aus Fertigteilen, einzelnen Bausteinen, die er motif nannte, konstruiert und auf jegliche musikalische Entwicklung, wie man sie bis dahin kannte, verzichtet. Diese Bausteine konnten beliebig aneinandergereiht und auch beliebig wiederholt werden. In der Auseinandersetzung mit den „Vexations“ entsteht ein Kaleidoskop, entstehen Vexierbilder in



diesen Intervallen, die das vielfältige, in den letzten 20 Jahren gewachsene Kulturprogramm des PUCs in nuce enthalten: Klassik, Neukompositionen, Nachwuchskonzerte, Jazz, Oper, Theater, Tanz, Performance, Kabarett, Volksmusik, Powerpoint-Präsentationen ziehen auf 20 Stunden verdichtet am Zuschauer vorbei.
Veranstalter: Musikschule Puchheim und Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal
Eintritt frei

KONZERT

Montag, 27. Mai 2019, 20 Uhr

4. Kammermusik in Puchheim

„Kammer-Oper“

Dass Opernkomponisten, deren Werke zum Repertoire des Staatstheaters am Gärtnerplatz zählen, auch Kammermusik schreiben, zeigen wir hier an drei Beispielen: in Verdis Schaffen stellt das Streichquartett eine wunderbare Ausnahme dar.

Rimski-Korsakow hat sein Quintett für Klavier und Bläser als anonymen Beitrag zum Wettbewerb im Konservatorium, an dem er selbst lehrte, eingereicht.

Und Cerha bestätigt im virtuosens Klarnettenquintett von 2004 seinen Ruf als einer der führenden Komponisten der Gegenwart.

Veranstalter: Stadt Puchheim und Kulturverein Puchheim e.V. PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 16,40 Euro;
ermäßigt 14,20 Euro;
Schüler/Student 6,50 Euro

KABARETT

Freitag, 31. Mai 2019, 20 Uhr

Luise Kinseher

Mamma Mia Bavaria!

Wer mit Bayern klar kommt, kann auch Europa! Das neue Kabarettprogramm von Luise Kinseher beschäftigt sich mit einer Frage von globalem Ausmaß: Welche Bedeutung hat Bayern vom Weltraum aus betrachtet? Und welche Bedeutung hat das für die Welt? Bayern passt auf einen moosgrünen Bierdeckel, der bei Google Earth schon mit nur ganzen drei Klicks im tiefen Einheitsblau des Planeten verschwindet. Die Bayern selbst sind nichts weiter als ein kleiner Teil des parasitären Menschbafalls, unter dem die Erde seit circa 15 Millionen Jahren leidet. Man müsste schon durch ein Mikroskop von immensm Ausmaß blicken, um anderes zu entdecken. Luise Kinseher kann das nicht auf sich sitzen lassen.

Veranstalter: Stadt Puchheim PUC, Béla Bartók-Saal
Normalpreis 25,20 Euro;
ermäßigt 20,80 Euro

FOTO: JAIST

■ Vorverkauf

- ★ PUC
- ★ puc-puchheim.de
- ★ Buchhandlung Bräunling Puchheim
- ★ Medienhaus am Stockmeierweg 1, Fürstenfeldbruck
- ★ SW Kartenservice Germering
- ★ Amper Kurier Ticket Fürstenfeldbruck



35 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION



REIF FÜR DIE INSEL

Ihr Küchenspezialist weiß Rat

Sie fragen sich, ob in Ihre Küche überhaupt eine Kochinsel passen würde? Sie wollen wissen, welcher Dunstabzug am Besten arbeitet? Oder wie Sie die täglichen Arbeitsabläufe am besten organisieren?

Diese Fragen kann Ihnen nur eine Fachfrau oder ein Fachmann beantworten. Deshalb: Schnappen Sie sich Ihre Ideen und dann nichts wie hin zu Ihren Küchenspezialisten von wieserKüchen.

wieserKüchen, Zadarstr. 6a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 26001, www.wieser-kuechen.de

Puchheimer Jugendkammerorchester



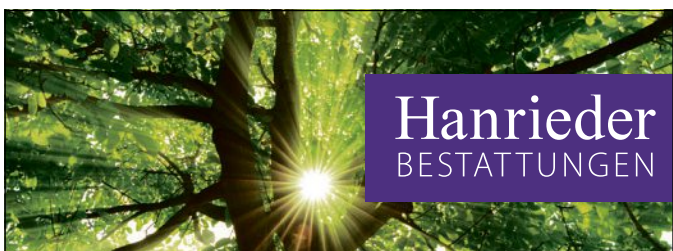
Auftritte im Wonnemonat Mai

Am diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ haben fast alle Mitglieder des Puchheimer Jugendkammerorchesters PJKO teilgenommen. Alle sind mit einem ersten Preis mit Weiterleitung ausgezeichnet worden und nehmen zu Beginn der Osterferien am Landeswettbewerb in Hof teil. Der bekannte Geiger und Musikpädagoge Ingolf Turban führte mit dem PJKO im Rahmen der Veranstaltung „Der Gastig brummt“ Vivaldis Jahreszeiten auf. Gerade hat ein neues PJKO-Projekt mit einer wieder verjüngten Besetzung begonnen. Am 23. Mai 2019 um 19.30 Uhr wird das PJKO unter der Leitung von Peter Michielsen im Konzert des Kurhauses von Bad Tölz das Werk „Interspaces“ von Aydin Pfeiffer (geb. 1999) zur Welturaufführung bringen. Im Rahmen der Satie-Nacht am Samstag, 25. Mai, um 20 Uhr wird das Werk auch im Puchheimer Kulturzentrum PUC zu hören sein.

FOTO: PJKO

Ökumenische Abendgottesdienst

Der katholische Pfarrverband Puchheim, die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Puchheim, die Evangelische Gemeinschaft Puchheim und die Vineyard-Gemeinde München-West laden ein zum ökumenischen Abendgottesdienst mit Agape-Feier am 29. Mai um 19.30 Uhr im Saal der Evangelischen Gemeinschaft Puchheim, Boschstraße 7. Die Agape-Feier findet auch heuer wieder – nunmehr seit 40 Jahren – am Vorabend des Festes Christi Himmelfahrt statt und wird von der Arbeitsgemeinschaft Ökumene Puchheim und von Seelsorgern der Kirchengemeinden in Puchheim vorbereitet.



★★★★★ 99,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen.

Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de



Welchen Wert hat Ihre Immobilie?

Unsere Maklerin vor Ort schätzt unverbindlich ihren Marktwert.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau:

Katharina.Niedermeier@sparkasse-ffb.de

S Sparkasse Fürstenfeldbruck
Tel. 08141 407 9770
Immobilienzentrum



in Vertretung der Sparkassen Immobilien GmbH VERMITTLUNGS

Termine des Mehrgenerationenhauses ZaP

- ★ Jeden Montag, 14 bis 18 Uhr: Schafkopfen für Interessierte mit Vorkenntnissen.
 - ★ Jeden Montag, 19 bis 20 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle.
 - ★ Jeden Dienstag, 9 bis 12 Uhr: Kaffee-Talk am Morgen.
 - ★ Jeden Dienstag, 14 bis 17 Uhr: Offener Treff zum Handarbeiten und Spielen.
 - ★ Jeden Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle.
 - ★ Jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr: Hobby-Fahrradwerkstatt für Kinder und Jugendliche im STAMPS. In den Ferien mit Anmeldung unter Telefon 089/80908705.
 - ★ Jeden Freitag, 14 bis 16 Uhr: Schach für Anfänger – für Kinder und Jugendliche. Kostenfrei mit Anmeldung unter Telefon 089/37413020.
 - ★ Jeden Freitag, 14 bis 17 Uhr: Spiele-Nachmittag für Erwachsene.
 - ★ Jeden Samstag, 8.30 bis 10.45 Uhr: Frauen-Deutschkurs für Fortgeschrittene. Kostenfrei mit Anmeldung.
-
- ★ **24. April, 8. und 22. Mai**, jeweils 20 bis 21.30 Uhr: Gospel-Workshop

- ★ **26. April, 10. und 24. Mai**, 15 bis 16.30 Uhr: English teatime

- ★ **5. Mai**, 14 bis 17 Uhr: Sonntagscafé im ZaP. Die Geburtstagskinder des jeweiligen Monats erhalten einen Kaffee und ein Stück Kuchen gratis.
- ★ **7. Mai**, 16 bis 17.30 Uhr: Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz in Kooperation mit der Caritas FFB.
- ★ **9. Mai**, 11 bis 12.30 Uhr: Offenes Internationales Frauencafé.
- ★ **9. Mai**, 19 Uhr: Film-Donnerstag, Inhalt des Films: Die „Königin der Herzen“ stirbt bei einem Autounfall. Der Unmut der Bevölkerung richtet sich bald an die scheinbar teilnahmslose Schwiegermutter, die Queen.
- ★ **15. Mai**, 18 bis 21 Uhr: Repair Café. Reparieren statt wegwerfen!

Bitte beachten: Wenn nichts Weiteres vermerkt ist, sind alle hier aufgeführten Termine kostenfrei und ohne Anmeldung. Das Mehrgenerationenhaus ZaP befindet sich in der Heussstraße 3 in Puchheim.



Termine des Familienstützpunktes

- ★ **Multinationaler Treff im PuMuKi:** Jeden Freitag außerhalb der Ferien von 16 bis 19 Uhr, Nordendstraße 7 in Puchheim. Für alle Familien mit Kindern ab zwei Jahren. Das Angebot ist kostenlos und ohne Anmeldung.
 - ★ **Babycafé im PuMuKi:** Jeden Donnerstag außerhalb der Ferien von 15 bis 16.30 Uhr. Ein Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern ab null Jahren. Ohne Anmeldung, Kosten vier Euro oder Zehnerkarte.
 - ★ **Entdecke mit dem LBV** die Puchheimer Natur. Treffpunkt ist Freitag, 17. Mai, um 15.30 Uhr am PUC. Kostenfrei, bitte bis 8. Mai im Familienstützpunkt anmelden!
 - ★ **Tag der Nachbarn** am Freitag, 24. Mai, von 15 bis 18 Uhr im Familienstützpunkt zum offiziellen Tag der Nachbarn. Alle sind herzlich eingeladen! Ein bunter Nachmittag mit Spielen, Musik und netten Gesprächen. Für das kulinarische Wohl ist selbstverständlich gesorgt.
- Informationen und Anmeldungen** unter der Telefonnummer 089/55050934 oder auch per E-Mail an familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de oder persönlich in der Lochhauser Straße 33 zu den Öffnungszeiten dienstags 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18 Uhr.



Großes Interesse an der Post-Polio-Selbsthilfegruppe

Aus einem netten Gespräch bei einer gemeinsamen Weihnachtsfeier von Seniorenbeirat und Behindertenbeirat der Stadt Puchheim entstand vor einem Jahr die Idee, eine Selbsthilfegruppe für Post-Polio-Betroffene zu starten. Das Post-Polio-Syndrom (PPS) ist eine Spätfolge von Kinderlähmung mit unterschiedlichen Auswirkungen, die oft nach Jahrzehnten zu Beschwerden führen können, die schwer zu diagnostizieren sind. Ein wichtiges Anliegen der Gruppe ist es daher, auf diese kaum bekannte Krankheit aufmerksam zu machen.

Seit April 2018 trifft sich eine zunehmende Zahl von Betroffenen einmal monatlich zum Informationsaus-

tausch, zu leichten gymnastischen Übungen und zu netten Gesprächen. Anfangs war die Gruppe klein, aber inzwischen treffen sich monatlich etwa 10 bis 12 Personen, jeweils am letzten Mittwoch des Monats um 15 Uhr in Puchheim im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 2 - 4. Der Raum ist barrierefrei zu erreichen und eingeladen sind alle Personen, die früher Kinderlähmung hatten und jetzt unter Beeinträchtigungen leiden, für die die Ärzte oft keine Erklärung finden.

Nähere Informationen erteilt die Leiterin der Gruppe, Jutta Nehls, Telefon 089/89546691. Das nächste Treffen ist Mittwoch, 29. Mai 2019, um 15 Uhr.

Pfarrverband: Pilgerfahrt nach Lourdes

Die Reise des Pfarrverbandes Puchheim mit dem Bayrischen Pilgerbüro findet vom 13. bis 17. September 2019 statt. Mit einem Direktflug geht es von München direkt nach Lourdes, wo die Gruppe in einem Hotel im Zentrum untergebracht ist. Jeden Tag besteht die Gelegenheit, sich im heiligen Bezirk aufzuhalten, am Abend an der großen Lichterprozession teilzunehmen, an die Quelle zu gehen oder sich für Bäder einschreiben zu lassen. Herr Pfarrer Lederer wird an der Grotte einen Gottesdienst halten und beim großen internationalen Abschiedsgottesdienst in der Basilika am Sonntag mit dabei sein. Vor Ort

besteht die Möglichkeit, an verschiedenen Ausflügen oder Besichtigungen teilzunehmen.

Die Reise ist auf 25 Plätze begrenzt. Für weitere Auskünfte, auch zu den Kosten, stehen Pfarrer Andreas Lederer im Pfarrbüro St. Josef oder Bernadette Grandtner in Puchheim-Ort unter Telefon 089/89027507 oder 0160/94963230 gerne zur Verfügung. Durch die Unterstützung der Stiftung Anni Berger, deren Anliegen es ist, bedürftigen Menschen eine Reise zu Marienwallfahrtsorten zu ermöglichen, kann Personen mit geringem Einkommen die Reise bezuschusst bzw. ganz bezahlt werden.

Arbeitsgemeinschaft KREOS

Dreiteilig „Unterwegs“

Im Rahmen der **Kreiskulturtag** Fürstenfeldbruck 2019 mit dem Motto „Unterwegs“ bietet die Arbeitsgemeinschaft der KREOS am Wochenende 18. und 19. Mai eine dreiteilige künstlerische Veranstaltung an.

Neben einer Ausstellung in der Alten Schule Puchheim-Ort mit Kunstobjekten zum Thema in verschiedenen Techniken zeigt sie auch eine Installation. Diese besteht aus figurativ kombinierten Holzkästen und anderen Materialien, in denen Exponate gezeigt werden, welche Bürger des Landkreises Fürstenfeldbruck mitgebracht haben und die vom Unterwegssein der Landkreisbewohner erzählen. Hierfür werden gerne noch Ausstellungsstücke entgegengenommen.

Der dritte Teil der Veranstaltung widmet sich der geheimnisvollen Mitte des Labyrinths, dem spirituellen Unterwegssein dorthin, was durch eine Begehung des Labyrinths in Puchheim-Bahnhof mit Licht, Musik und Bewegung erfahrbar gemacht werden soll.

Die Öffnungszeiten der Alten Schule, Augsburgsberger Straße 6 in Puchheim-Ort sind am Samstag, 18. Mai, 14 bis 18 Uhr und Sonntag, 19. Mai, 10 bis 17 Uhr; die Vernissage dort findet am Samstag um 14.30 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Die Begegnung am Labyrinth findet statt am Samstag, 18. Mai, um 19.45 Uhr am Labyrinth hinter dem Haus Elisabeth, Allinger Straße 38, Puchheim-Bahnhof. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter www.kreative-ortler.de oder per E-Mail kreative.ortler@t-online.de.

Junge Kunst in Puchheim-Ort

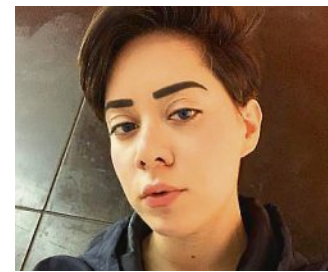
Junge Kunst präsentieren Leonie Schäfer und Maria Sahines am Samstag und Sonntag, 27. und 28. April, in der Alten Schule, Augsburgsberger Straße 6, in Puchheim-Ort. Sommon ist für die beiden jungen Künstlerinnen ihre erste Ausstellung. Sie ist geöffnet am Samstag von 15 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Die Vernissage findet am Samstag um 15.30 Uhr mit musikalischer Begleitung durch das „Steve Voltagge – the One-Man-Blues-Orchestra“ statt.

Leonie Schäfer, in Puchheim-Ort aufgewachsen und mittlerweile staatlich geprüfte Kommunikationsdesignerin, absolvierte ihren Master of Arts im Bereich Graphic Design in London. Heute arbeitet sie als Grafikerin bei der avirtico GmbH, einer Agentur für virtuelle Studios



Leonie Schäfer

FOTO: PRIVAT



Maria Sahines

FOTO: PRIVAT

und Echtzeitgrafik. Im Gegensatz zum Design, so das Statement von Leonie Schäfer, darf die Kunst alles und muss nicht zwingend einen Zweck erfüllen.

Maria Sahines wurde schon früh an die Kunst herangeführt, wuchs sie doch zwischen angesehenen Berufskünstlerinnen auf. Ihre Urgroßmutter lehrte als Professorin in Bukarest, wo auch ihre Großmutter Kunst studierte und darin in Paris und

Deutschland erfolgreich tätig war. Letzteres trifft auch auf Sahines' Mutter zu, so dass Maria über reiche Kenntnisse auf diesem Gebiet zurückgreifen kann.

Die Ausstellung „Junge Kunst“ erfolgt im Rahmen eines Peer-Mentoring-Projekts der Arbeitsgemeinschaft KREOS, Puchheim-Ort. Dabei geht es um die Weitergabe von Praxis-Know-how für eine gelingende Teilnahme am Kunstbetrieb.

Fahrradklimatest 2018

Prima Klima in der Stadt?

Bereits zum achten Mal hat der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) Fahrradfahrer in ganz Deutschland zur Fahrradfreundlichkeit ihrer Kommunen befragt. Bei diesem Fahrradklimatest vergab Ende 2018 auch 52 Puchheimer Radfahrerinnen und Radfahrer Noten für die Bereiche Sicherheit, Komfort, Verkehrsklima, Infrastruktur und Stellenwert des Radfahrens in ihrer Stadt.

Dabei erreichte Puchheim in der Kategorie der Städte zwischen 20 000 und 50 000 Einwohner mit einer Gesamtnote von 3,9 Rang 163 von 311 Teilnehmern (in Bayern:

Rang 12 von 33) und liegt damit (noch) im Mittelfeld, hat sich aber im Vergleich zu den vergangenen Tests leicht verschlechtert.

Vergleichsweise gute Noten erreicht Puchheim in den Punkten „gute Erreichbarkeit des Stadtzentrums“ und „zügiges Radfahren“. Als positiv beurteilten die Puchheimer Radler im Vergleich zu anderen Kommunen derselben Größenordnung auch die Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer sowie die guten Abstellmöglichkeiten. Schlechte Noten gab es hingegen für die Fahrradmitnahme im Öffentlichen Personennahverkehr

(ÖPNV) sowie das Fehlen öffentlicher Leihfahrräder.

Zumindest, was die Leihfahrräder angeht, ist Besserung in Sicht: Aktuell wird ein landkreisweites Konzept zur Errichtung von Mobilitätsstationen erarbeitet. An diesen Stationen, von denen laut einem ersten Entwurf in Puchheim zwölf Stück vorgesehen sind, sollen MVG-Leihräder zur Verfügung stehen.

Die genauen Ergebnisse des Klimatests inklusive einer Aufschlüsselung nach Bundesländern können im Internet unter www.fahrradklima-test.de heruntergeladen werden.

Neue Vorstandsmitglieder gesucht

Der Vorstand des Sozialdienstes Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V. sucht ab Mai sowohl einen Schatzmeister als auch Beisitzer, die sich im Vorstand ehrenamtlich engagieren wollen. Der Verein ist seit über vier Jahrzehnten fest im sozialen Netzwerk von Puchheim verankert und bietet in der Vorstandsarbeit vielfältige Herausforderungen.

Weitere Informationen bei Gudrun Hiemerer unter der Telefonnummer 089/800631-318 beziehungsweise per E-Mail g.hiemerer@sozialdienst-puchheim.de.

MALERMEISTER

Christian Bratzler

Tel. 08141 / 3176845

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Lusstraße 6 | Mobil 0157 / 86877109 | info@maler-bratzler.de
82216 Maisach | Fax 08141 / 3176846 | www.maler-bratzler.de

Nächste Sammlung

Zum Ausleihen

Problemmüll

Die nächste Problemmüllsammlung in Puchheim findet am Dienstag, 28. Mai, von 14 bis 16 Uhr am großen Wertstoffhof, Dieselstraße 3, statt. Private Haushalte können Problemmüll in hausüblichen Mengen gebührenfrei abgeben. Ausführliche Informationen unter <https://www.awb-ffb.de/problemuell/problemuell-sammlung>.

Lasten-Pedelec testen

Frühlingszeit ist Fahrradzeit: Nach der Winterpause steht nun auch das Lasten-Pedelec der Stadt Puchheim wieder zum Ausleihen und Testen für alle Puchheimer Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Perfekt ist es beispielsweise für den Transport von Garten- und Balkonblumen; es verfügt aber auch über eine Sitzbank mit Gurt zum

Kindertransport. Wer das elektrisch unterstützte Fahren mit einem Transportrad ausprobieren möchte, kann sich zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses an das Umweltamt der Stadt (Zimmer 204, Tel. 089/80098-158) wenden. Dort gibt es alle nötigen Informationen zum Rad und zu den Ausleihbedingungen.

Ihr professioneller Partner für:

- Heizung- und Sanitärba
- Badumbau
- Neu- und Umbauten
- Solaranlagen
- Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...

Fasanstr. 26 · 82223 Eichenau
Tel. 08141/37435 · Fax 08141/538951
info@heizung-eichenau.de



Kunst am AHP: Ulrike Strauß stellt aus

Einmal mehr präsentiert eine Künstlerin aus dem Kulturverein Puchheim in der Außenstelle des Rathauses, dem Amt für Soziales am Alois-Harbeck-Platz 2, ihre Werke. „Ich lebe für meine Kunst. Wenn ich etwas gestalte, gehe ich tief in mich und bringe meine Emotionen mit ein. Damit ist ein Teil von mir in meinen Werken.“ Diese Aussage von Ulrike Strauß wird bereits sichtbar in ihren Bildern, als sie mit der Malerei in Aquarell, Tusche und Ölfarbe beginnt. Danach entdeckte sie ihre Leidenschaft für Ölfarben. Zur Gestaltung von Skulpturen bearbeitet sie, seit ihrer Kindheit von Steinen fasziniert, Muschelkalk, Marmor, Sandstein und Kalkstein. Abgerundet wird ihr Schaffen durch Arbeiten mit Ton und Holz, welches sie mit der Kettensäge bearbeitet. Ulrike Strauß ist Mitglied in diversen Künstlervereinigungen und hat an zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland teilgenommen. Die Ausstellung des Kulturvereins Puchheim e.V. kann vom 6. Mai bis 30. August während der üblichen Parteiverkehrszeiten montags, dienstags, donnerstags und freitags von 7.30 bis 12 Uhr, dienstags von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 15 bis 18.30 Uhr besucht werden.

FOTO: PRIVAT

Sportfreunde Puchheim informieren

Tag der offenen Tür

Am 30. März fand die Eröffnung der neuen Geschäftsstelle in der Lochhauser Straße 57 in Puchheim statt. Der Vorstand freute sich sehr über das große Interesse der Mitglieder. Sie waren sehr angetan von den hellen Räumlichkeiten, die neben einem PC-Arbeitsplatz für die Geschäftsstellenleitung auch Raum für kleinere Sitzungen bietet. Bei einem Begrüßungstrunk und Knabbereien konnten die Mitglieder die neue Vorstandsschaft kennenlernen und sich austauschen. Vor dem Büro wurde der Vereinsbus genauer betrachtet, der von den Übungsleitern und Mitgliedern sehr gut angenommen wird.



Run-Up der Nordic-Walker

Am 31. März 2019 war es endlich wieder soweit. Denn die Saison der Nordic-Walker der Sportfreunde Puchheim wurde offiziell eröffnet. 22 Teilnehmer trafen sich, wie immer in der Aubinger Lohe, und diesmal bei wunderschönem, sonnigem Frühlingswetter. Es war wieder ein gelungener Run-Up. Der Verein freut sich auch in Zukunft über zahlreiche weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Fotos: Sportfreunde Puchheim



Neuer Trainer im Taekwondo.

Seit Anfang April haben die Sportfreunde Puchheim einen neuen Taekwondo-Trainer. Norman Tschubel löst Evelin Zeiser nach 15 Jahren als Übungsleiter ab. Die Sportfreunde freuen sich sehr, ihn im Verein begrüßen zu können. Alle interessierten Kinder ab sechs

Jahre können bei Norman erste Erfahrungen sammeln. Die Sportfreunde danken Evelin für ihren Einsatz der letzten Jahre und wünschen Norman viel Erfolg! Das Training ist immer donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr in der Grundschule Süd, Distelweg 13 in Puchheim.

Wichtige Termine TTV Puchheim-Ort:
★ Am 8. Mai finden für die Jugend und am 11. Mai für die Erwachsenen die Vereinsmeisterschaften statt. Das

Franz-Böhm-Gedächtnisturnier wird am 29. Juni um 13.30 Uhr ausgetragen, anschließend finden die Ehrungen im Rahmen des Grillfestes statt.

★ Trainingszeiten sind immer montags von 19 bis 22 Uhr, mittwochs von 18 bis um 22 Uhr und freitags von 19 bis um 22 Uhr.

Ansprechpartner sind Willi Schulz (Telefon 08141/353577), Gudrun Sanni (Telefon 089/805213) und Jürgen Hennig (Telefon 089/80033455).



Bücherschränke als Tauschbörsen

Nach den positiven Erfahrungen in Puchheim-Bahnhof, wo im erweiterten Gebiet der geplanten neuen Stadtmitte vor zwei Jahren kleine Bücherschränke installiert wurden, können sich jetzt auch die Bürgerinnen und Bürger in Puchheim-Ort über Bücherschränke in ihrem Ortsteil freuen. Am 22. März nahm Erster Bürgermeister Norbert Seidl (Foto rechts) in Anwesenheit eines Bürgers die neuen Tauschstätten offiziell in Betrieb und hängte die Regeln des Büchertausches aus. In vielen Städten gibt es mittlerweile Bücherschränke, in denen verschiedenste Bücher zur freien Verfügung stehen. Das heißt: Man kann sich aus dem Schrank ein Buch kostenlos mitnehmen, sollte dann aber auch genauso wieder ein Buch hineinlegen.

FOTO: STADT

Musik beschwingt und begeistert

Posaunenchor beim Volksfest

Ein Höhepunkt für den Puchheimer Posaunenchor beim diesjährigen Puchheimer Volksfest war der Ökumenische Gottesdienst am 6. April. Die Musiker unter der Leitung von Yoko Seidl gestalteten diesen festlichen Gottesdienst mit. Die gelungene musikalische Umrahmung des Festes begeisterte die Besucher. **Foto: Posaunenchor**



Neuer Konzertflügel

In einer konzertierten Aktion aus Landkreis, Förderverein, Elternbeirat, der Spendenaktion „Pro-Piano“, an der sich viele Eltern und Freunde des Gymnasiums beteiligt haben, der Carl-Bechstein-Stiftung sowie Fundraising-Auftritten der Bigband ist ein Wunsch in Erfüllung gegangen: Ein hervorragender Konzertflügel konnte erworben werden. Die Schule verfügt somit in jedem der Musiksäle über ausgezeichnete Tasteninstrumente. Ziel ist es, die Förderung der

jungen Talente am Gymnasium weiter voranzubringen. Ein großer Dank an das Landratsamt, das den höchsten Beitrag beigesteuert hat, und an alle Spender! Die Einweihung des Instruments findet im Rahmen der Sommerkonzerte am 10. und 11. Juli statt.

Foto: Gymnasium

